

11.10.19

Deutscher Amateur-Radio-Club e. V.

Bundesverband für Amateurfunk in Deutschland - Mitglied der "International Amateur Radio Union"



Redaktion Rheinland-Pfalz-Rundspruch

DF8WR

Silvia Wandernoth-Schikorr

Feldstraße 30

D-54317 Lorscheid

Telefon: (06500) 95 1 34

Telefax: (06500) 95 1 35

email: rlprundspruch@freenet.de

Rheinland-Pfalz-Rundspruch Nr. 35/2019

Themen im Rheinland-Pfalz-Rundspruch

- 2. Einladung zu den Regional-Meetings des Distrikts „K“
- Relaisfunkstelle DB0SLB wächst über sich hinaus
- DB0SLB wächst hoch hinaus
- Ahrweiler Funkamateure überraschen finnische Funkfreunde
- 15. Distrikt-Service-Tag Rheinland-Pfalz/Saarland - Eine echte Erfolgsgeschichte!
- OV K34 Vulkaneifel - Terminänderung OV-Abend November 2019
- Radio DARC berichtet über Distrikt-Service-Tag Rheinland-Pfalz/Saar
- Termine zum Vormerken

2. Einladung zu den Regional-Meetings des Distrikts „K“

Das Forum zum Austausch von Informationen und Erfahrungen

am:

12. Oktober 2019 in Neuwied (beim Fieldday!)

jeweils von 14 – 17 Uhr.

Programm:

- | | |
|---|--|
| 1. Tipps um Deinen OV erfolgreich zu machen | Rede nicht über Probleme, löse sie! |
| 2. Datenschutz im OV | Kurzvortrag von Wolfgang Schwarz, DK9VZ |
| 3. Die Web-Seite | Das Aushängeschild für deinen OV |
| 4. Regionale Themen | Anregungen und Aussprache durch die Teilnehmer |
| 5. Vorbereitung zur Distriktversammlung am:
05. April 2020 | bei K25 u. K10 |
| • Beratung bei Anträgen | |
| • Anregungen zum Ablauf | |
| • Wünsche an den Distrikt | |

Eingeladen sind alle Ortsverbands-Vorsitzenden und deren Stellvertreter sowie interessierte Mitglieder.

Der Link zur Anmeldung:

<https://doodle.com/poll/2hbv7yvauvrmgfk>

Treffpunkte:

K08: Schützengilde Feldkirchen in der verlängerten Rockenfelder Str. Richtung Lindenbäumchen.
56567 Neuwied Theodor-Fontane-Straße 1

Relaisfunkstelle DB0SLB wächst über sich hinaus

Die Interessensgemeinschaft-Selberg-Relais um die gleichnamige Relaisfunkstelle DB0SLB, traf sich zusammen mit Funkfreunden am Samstagmorgen, 28.09.2019, zum gemeinsamen Arbeitseinsatz.

Die Relaisfunkstelle DB0SLB sendet seit dem 29.03.2018 aus über 545 Meter über NHN auf dem Selberg, welcher sich im Nordpfälzer Bergland im Landkreis Kusel befindet. Als Multimode-Relais (FIFO) sendet DB0SLB auf 439,1875 MHz und dem konventionellen Ablage-Shift von 7,6 MHz in FM (F3E) und C4FM (FDMA/4FSK). Bei guten Bedingungen reicht die Funkabdeckung von Lauterecken, Waldmohr bis nach Kaiserslautern und fördert somit nachhaltig die Kommunikation der Funkamateure in der Westpfalz.

Leider wurde die Leistungsfähigkeit seit jeher stark durch den Einfluss des Wetters, der Jahreszeiten und den damit verbundenen Wechsel der Vegetationsperioden beeinflusst. Folglich war die Ausleuchtung und Reichweite der Relaisfunkstelle von mehreren Faktoren abhängig, die es galt zu eliminieren.

Die Interessensgemeinschaft-Selberg-Relais, welche ursprünglich aus der Ortsgruppe des DARC e.V. DOK K39 Westpfalz hervorgeht, lud aus den oben genannten Gründen am 28. September zum gemeinsamen Mitwirken auf dem gleichnamigen Selberg ein.

Die Projektierung und zukünftige Ertüchtigung des Relais sieht demnach einen Umzug der Antennenanlage auf den dortigen Aussichtsturm (dem Selbergturm), auf über 16 Meter Höhe, vor. Zusammen mit einem Mastausleger wird sich zukünftig der Fußpunkt der Antenne auf über 20 m oberhalb des Berggipfels befinden. Der Standortwechsel garantiert somit ganzjährig eine Sende- und Empfangslage oberhalb der vegetativen Baumgrenze. Dies wird sich zusätzlich vorteilhaft auf die Ausbreitungscharakteristik im Umfeld sowie durch eine einhergehende Reichweitenerhöhung auswirken.

Der Arbeitseinsatz umfasste umfangreiche Tiefbauarbeiten in Form eines Leitungsgrabens, der mit Leerrohren nachhaltig das Nachführen von Koaxial- und Datenleitungen zwischen dem Selbergturm und der Selberghütte (Gasthaus des Selbergvereins) ermöglicht. Neben dem Auskoffern, entsorgen des Abraums und dem Neuversanden der Leerrohre wurden zudem eine neue Kabeltrasse in den Kellerräumlichkeiten der Selberghütte verlegt. Am Selbergturm selbst wurden Rohrleitungen zur späteren Leitungsführung, bis auf 16 Meter Höhe, zur Aussichtsplattform installiert.

Neben der Funktionalität als konventionelles Multimode-Relais (mit evtl. WiresX-Anbindung im Yaesu-Fusion-Verband) wird DB0SLB zukünftig auch die Funktion eines Hamnet-Knoten übernehmen. Dies wird die West-Ost-Achse für Hamnet-Anwendungen in Rheinland-Pfalz, zwischen dem Saarland und der Vorderpfalz, schließen. Als derzeitige potentielle Linkstreckenpartner stehen die Relaisfunkstellen DB0ZT in Käshofen des DARC e.V. Ortsverbands DOK K12 Zweibrücken und die Relaisfunkstelle DB0KL, welche von der Amateurfunk Forschungsgruppe (AFG) der Technischen Universität in Kaiserslautern (DL0XK) administriert wird, zur Verfügung.

Der finale Ausbau und der Umbau der Antennenanlage von der Selberghütte auf den Stahlgitterturm wird bei adäquaten Wetterbedingungen an einem der kommenden Wochenenden passieren.

Weitere aktuelle Informationen zum Ausbau und den anstehenden Arbeitseinsätzen findet man auf der Webseite:

<https://www.amateurfunk-westpfalz.de/>

vy 73, de Mario Theiß - DK5VQ
OVV DOK K39 Westpfalz des DARC e.V.

DB0SLB wächst hoch hinaus

Am 05.10.2019 hat die Interessengruppe Selberg Relais das Projekt „Antenne auf dem Turm“ zum vorläufigen Abschluss gebracht.

Als Sende- und Empfangsantenne thront nun eine Diamond X-50N in einer Höhe von ca. 21m über dem Gipfel des Selberges. Somit beträgt die Höhe des Antennenfußpunktes nun ca. 566m ASL.

Als Antennenkabel wurden 80m RFS Cellflex 1/2" verwendet.

Die ersten Rapporte zeigen, das durch die Montage der Antenne oberhalb der Baumkronen ein deutlicher Anstieg der Reichweite, vor allem aber auch eine Schließung vieler Versorgungslücken im Nahbereich erzielt werden konnte. DB0SLB erreicht nun weite Teile der Westpfalz und des Saarlandes sowie die Bereiche Zweibrücken, Pirmasens, Kaiserslautern, das Lautertal und Glantal, Teile von Vorderpfalz und Rheinebene, den Raum Alzey und Bad Kreuznach.

Dies stellt einen großen Gewinn für den Amateurfunk in der Region dar.

Gleichzeitig mit der Änderungsmitteilung an die Bundesnetzagentur wurden ebenfalls ein APRS-Digipeater sowie zwei Linkstrecken für HamNet beantragt. Diese wird die West-Ost-Achse für Hamnet-Anwendungen in Rheinland-Pfalz, zwischen dem Saarland und der Vorderpfalz, schließen. Als derzeitige potentielle Linkstreckenpartner stehen die Relaisfunkstellen DB0ZT in Käshofen des DARC e.V. Ortsverbands DOK K12 Zweibrücken und die Relaisfunkstelle DB0KL, welche von der Amateurfunk Forschungsgruppe (AFG) der Technischen Universität in Kaiserslautern (DL0XK) administriert wird, zur Verfügung.

Wir freuen uns über einen regen Betrieb und viele neue Kontakte via DB0SLB.

Gleichzeitig bitte ich darum durch respektvollen Umgang miteinander die Koexistenz von C4FM und FM zu ermöglichen. Um das knattern des C4FM Signales im eigenen Lautsprecher zu unterdrücken sollten Analognutzer in ihrem Empfänger den 77Hz Subtone aktivieren. (Tone Squelch)

Mein ganz besonderer Dank gilt wieder einmal den fleißigen Helfern und unseren Freunden vom Selbergverein die uns dies alles durch unsere Vereinskoooperation ermöglicht haben.

DB0SLB arbeitet auf 439.1875 in FM und C4FM (FiFo). Der Locator ist JN39tn.

Es ist kein Rufton notwendig. Das Relais arbeitet rein trägergesteuert. Die Sendernachlaufzeit beträgt nur etwa 1 Sekunde.

vy73 de Mario, DK5VQ - OVV K39

Ahrweiler Funkamateure überraschen finnische Funkfreunde

Bad Neuenahr-Ahrweiler



Die Funkamateure Dr. Stephan Weber und Peter Wiebusch mit Wolfgang und Anna als Botschafter des Ahrrotweins (von links)

Zwei Funkamateure des Ortsverbandes Ahrweiler im Deutschen Amateur Radio Club e.V. (DARC e.V.) unternahmen einen Funktrip in ein wenig bekanntes Gebiet, die Region Sainaa in Süd-Finnland, inspiriert durch einen Artikel in einer Funk-Zeitschrift.

Von der in einem Ferienhaus untergebrachten Amateurfunkstation mit dem Rufzeichen OH73ELK konnten die beiden Aktiven in sechs Tagen ca. 800 Verbindungen zu Funkamateuren in mehr als 60 Länder tätigen unter anderem nach Neuseeland, China und Alaska.

Besonders abgesehen hatten sie es dabei auf die Erfüllung der Bedingungen für das Ahr-Rotwein-Diplom. Dieses Diplom ist vom Ortsverband Ahrweiler gestiftet. Um es zu erwerben, sind Verbindungen mit 16 Stationen aus den deutschen Rotwein-Anbaugebieten notwendig. Die Rufzeichen dieser Stationen müssen besondere Bedingungen vorweisen, was das Erfüllen der Voraussetzungen für die Vergabe erheblich erschwert.

Am Ende der Reise konnte das Diplom mit einer Flasche Spätburgunder von der Ahr an die Gastgeber, selbst aktive Funkamateure, übergeben werden. Es ist die erste deutsche Auszeichnung dieser Art für die neuen Diplominhaber in Finnland, die dies auch sofort auf ihrer Homepage (<http://www.oh73elk.net/News>) veröffentlicht haben.

So hatten die Ahrweiler Funkamateure nicht nur ein tolles Funkerlebnis sondern haben auch als Botschafter für unsere Region und unseren Wein geworben.



Die Gastgeberin Raisa: „This Ahr-Rotwein-Award is not my work, (tnx our guests DG1FN, Peter and DF1PY, Stephan) but I will drink the wine attached to this award.“ (Quelle: <http://www.oh73elk.net/News>)

15. Distrikt-Service-Tag Rheinland-Pfalz/Saarland - Eine echte Erfolgsgeschichte!

Dudweiler.

Seit 15 Jahren laden die Distrikte K und Q jährlich zu ihrem gemeinsamen Distrikt-Service-Tag nach Dudweiler in das Landesinstitut für Pädagogik und Medien (LPM) ein.

Diesmal war die Resonanz besonders groß! Über 80 Teilnehmer nahmen an der Fortbildungsveranstaltung teil, so viele wie noch nie zuvor. „Die große Teilnehmerzahl hat uns überrascht, es lag auch daran, dass wir erstklassige Referenten verpflichten konnten“, sagte Eugen Düpre, DK8VR, DV Q. Er hatte die Veranstaltung zusammen mit Hartmut Schöffner, DF3UX, DV K, wieder organisiert. „Das war in 15 Jahren unser erfolgreichster Distrikt-Service-Tag“, kommentierte DV Schöffner.

Besonders großen Zuspruch gab es für den Vortrag von Wolfgang Beer, DK2FQ, der über eine Schiffsantenne für Kurzwelle referierte.

Ken Hagenow, DO9BK, führte die Besucher in das Hamnet und Projekt NPR70 ein.

Professor Alexander Neidenoff, DK4JN, ex DM9ADL und LZ1UJ, gab spannende Einblicke in das Leben der Funkamateure in Bulgarien und der DDR.

Andreas Imse, DJ5AR, glückte mit einer 15-Element-70-Zentimeter-Lang-Yagi vom Tagungsgelände aus unter Nutzung von portablem Equipment eine EME-Verbindung mit Bernd Wilde, DL7APV. Der in Brandenburg lebende OM verfügt über die weltweit größte 70-Zentimeter-Antennenanlage.

Jean-Luc Missler, F1ULQ, berichtete über die F6KOP-DX-Expeditionen nach Benin, Sierra Leone und Banana Island.

Drei deutsche OM`s konnten im Verlauf des Distrikt-Service-Tages die US-Amateurfunkprüfung erlangen.

Ein großes Dankeschön geht an die Organisatoren dieser Veranstaltung und an das Bewirtungsteam, bestehend aus Christel Hary, DL4VCV, Siggi Becker, DK2YL, Susi Schöffner, DO4SUS und SWL Gabi Feld.

Das war eine Meldung von Dieter Lorig – DK4XW

OV K34 Vulkaneifel - Terminänderung OV-Abend November 2019

Wegen des Feiertages am 01. November und der Betriebsferien unseres Club Lokals muss der November OV-Abend auf Freitag den 15. November 2019 verlegt werden.
Treffpunkt ist wie immer Peters Bistro in Ulmen ab 19:30 Uhr.

Der angekündigte Vortrag zum Thema "Agentenfunk auf Kurzwelle" findet zu einem späteren Zeitpunkt statt, der rechtzeitig bekannt gegeben wird.

Ich bitte um Verständnis

vy73 Christian - DF4WO - OV V K34

Radio DARC berichtet über Distrikt-Service-Tag Rheinland-Pfalz/Saar

So viele Teilnehmer wie nie zuvor kamen zum 15. Distrikt-Service-Tag Rheinland-Pfalz/Saar in das Landesinstitut für Pädagogik und Medien in Dudweiler. Die große Resonanz auf diese Fortbildungsveranstaltung der Distrikt K und Q ist Anlass für die Macher von Radio DARC, hierüber in der Sendung am Sonntag, 13. Oktober 2019, zu berichten. Dies teilt Rainer Englert, DF2NU, Chefredakteur von Radio DARC, mit.

Die Sendung beginnt am Sonntag um 11 Uhr. Der Beitrag über den Distrikt-Service-Tag K und Q dauert etwas über zehn Minuten. Darin kommen neben den beiden Distriktvorsitzenden Eugen Düpre, DK8VR und Hartmut Schöffner, DF3UX, einige Referenten und Besucher des Distrikt-Service-Tages zu Wort. Zudem informiert der Beitrag über das interessante Programm der Veranstaltung.

Die Sendungen von Radio DARC sind sonntags von 11 bis 12 Uhr auf 6070 KHz in AM im 49-Meter-Band zu empfangen. Wiederholungen gibt es in der folgenden Woche.

Näheres hierzu ist auf der Webseite des DARC nachzulesen, und zwar unter <https://www.darc.de/nachrichten/radio-darc/>

Ab kommenden Montag wird die Kurzreportage über den Distrikt-Service-Tag auch auf der Homepage des Distriktes Saar Q abrufbar sein.

Das war eine Meldung von Dieter Lorig, DK4XW

Der Beitrag über den Distrikt-Service-Tag K und Q beginnt etwa gegen 11.14 Uhr und endet gegen 11.27 Uhr. Die Reportage ist zweigeteilt, aufgelockert mit Musik.

Termine zum Vormerken

Oktober 2019	
12.10.2019	Regional-Meeting in Neuwied-Block
26.10.2019	Jubiläums-Abschlussveranstaltung SAARLORLUX-Freundschaftstreffen